*talentCAMPus* – Kulturelle Bildung für alle

Kinder und Jugendliche werden in lokalen Ferienbildungsprojekten kreativ

Kultur erleben, Ideen entwickeln, eigene Kunstwerke gestalten: So lässt sich *talentCAMPus*, das Bildungskonzept des Deutschen Volkshochschul-Verbandes (DVV) im Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“, zusammenfassen. Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Projekt richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 18 Jahren und verknüpft kulturelle Bildung mit lernzielorientierten Angeboten.

Die ganztägigen Ferienprojekte dauern mindestens eine Woche und werden von Kindern und Jugendlichen besucht, die aufgrund ihrer finanziellen, familiären oder sonstigen Situation Bildungsbarrieren erfahren. „Beim talentCAMPus können Kinder und Jugendliche positive Lernerfahrungen sammeln. Sie erleben, was in ihnen steckt und was sie hervorbringen können. Das spornt an und unterstützt so den Bildungserfolg.“, sagt Julia von Westerholt, Verbandsdirektorin des DVV.

So können die Teilnehmer\*innen Graffiti-Sprayen und Siebdruck ausprobieren, Rap-Texte schreiben oder Comics zeichnen, Musicals aufführen oder ihre Umgebung erkunden. Insbesondere Neuzugewanderte erhalten so die Gelegenheit, mehr über ihre neue Heimat zu erfahren, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und die lokale Kultur- und Bildungslandschaft kennenzulernen. Auch der gesamte Bereich Medienbildung spielt eine wichtige Rolle: So entstehen im Rahmen von *talentCAMPus*-Projekten beispielsweise die unterschiedlichsten Filme, Hörspiel- und Musikproduktionen, virtuelle Informationszentren, Computerspiele und Apps.

*talentCAMPus* trägt außerdem dazu bei, dass sich Bündnisse für Bildung auf lokaler Ebene entwickeln und festigen. So setzt die Volkshochschule Musterstadt in den diesjährigen Frühjahr-/Sommer-/Herbstferien gemeinsam mit dem Jugendzentrum Musterstadt und dem Stadttheater ein Projekt zum Thema „zusammenleben.zusammenhalten“ um. Neben den Partnern aus Jugendarbeit und dem Kultursektor bringen sich zudem qualifizierte Honorarkräfte und engagierte Ehrenamtliche in das Bündnis ein.

Julia von Westerholt fasst zusammen: „Es ist immer wieder faszinierend, wie sich vor Ort verschiedene Akteure kongenial ergänzen, um Kindern und Jugendlichen eine inspirierende Lernumgebung zu bieten, wo sie Kultur erleben und über sich hinauswachsen können. Kultur macht eben stark.“

Stand: 31.08.2020